



Protokoll; Periodischer öffentlicher Schutzraumrundgang (PöSR)

Besichtigungstermin:

Besichtigungszeit:

Ansprechperson Gemeinde:

Angaben zum öffentlichen Schutzraum

Schutzraumadresse:

Schutzraumeigentümer:

Kontaktperson vor Ort:

SR Nr.	Baujahr	Anzahl SP	Anzahl Abteile	Anzahl LIST	Anzahl TC

Vorhandene Pläne

Grundrissplan 1: 50	Grundrissplan 1:125	Elektroplan	Abwasserplan	_____	_____
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Besichtigungsverantwortlicher 1:

Besichtigungsverantwortlicher 2:

Auffälligkeiten für Betriebsbereitschaft - Zusammenfassung

Bereich	Bemerkung	Bewertung		
		i.O.	gelegent-lich	schnellst möglich
1000 Schutzraum/ Hülle		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2000 Notausstieg/ FR		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3000 SR-Abschlüsse		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4000 Belüftung/ Luftentfeuchter		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5000 Sanitär		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6000 Ausbau		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die kantonale Kontrolle durch das «KEE» und durch das Amt für Bevölkerungsschutz, alle 10 Jahre, reicht aufgrund der guten Unterhaltsarbeit des Eigentümers aus. Ein weiterer periodischer Schutzraumrundgang ist nicht nötig und entfällt.

JA

NEIN

Unterschrift Besichtigungsverantwortlicher

Unterschrift Kontaktperson vor Ort

Checkliste; Periodischer öffentlicher Schutzraumrundgang (PöSR)

1000 Schutzraum/Hülle

Decken, Wände & Böden <i>Kontrolle keine Risse</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Decken, Wände & Böden <i>Kontrolle kein Wassereintritt</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Maueröffnungen & Türen <i>Kontrolle keine nachträglichen Öffnungen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trümmerschutz <i>Keine Um- und Anbauten im Trümmerbereich</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2000 Notausstieg/Fluchtröhre

Notausstieg/ Fluchtröhre <i>Kontrolle keine Risse</i> <i>Kontrolle Ausstieg nicht zugeschüttet</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Steigeisen, Steigleitern <i>Kontrolle kein Rost oder Beschädigung</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Notausstieg/ Fluchtröhre <i>Kontrolle Funktion Entwässerung</i> <i>Kontrolle keine Verschmutzung im Ausstieg – wenn möglich reinigen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schachtabdeckung <i>Kontrolle Gitter von innen verschlossen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3000 Schutzraumabschlüsse

Panzertüren, Panzerdeckel & Drucktüren <i>Abschlüsse ohne Kraftaufwand öffnen</i> <i>Scharniere fetten</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zustand Abschlüsse <i>Kontrolle kein Rost oder Beschädigung</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Scharnierbolzen <i>Kontrolle Funktion & Zustand</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verschlusshebel <i>Abschluss vollständig schliessen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zustand der Dichtungen <i>Dichtungen schmieren</i> <i>evt. Dichtungen ersetzen - verrechnen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbstbefreiung <i>Kontrolle vorhanden/ vollständig (ab 1968) muss nicht plombiert sein</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wegnehmbare Schwelle <i>Schwelle montieren</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dichtigkeit der Abschlüsse <i>Lichttest durchführen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4000 Belüftung

Luftfassung Sauberkeit <i>freihalten von Laub und Dreck</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bedienungsanleitung Lüftungsgerät <i>Bedienungsanleitung vorhanden</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Drosselklappe <i>Drosselklappe bedienbar</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
«Plastik»abdeckung <i>Abdeckung vorhanden/ unbeschädigt</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Handkurbel <i>Handkurbel vorhanden</i> <i>drehen – ohne Widerstand</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lüftungsgerät <i>Handkurbelbetrieb testen – ca. 2 min.</i> <i>Gerät elektrisch betreiben – ca. 10 min.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Luftmengenmesser <i>Erreicht der Luftmengenmesser die blaue Markierung</i>		<input type="checkbox"/>

Vorfilter Sauberkeit <i>Filtermatte ausklopfen, rsp absaugen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kondenswasserbehälter <i>Kondenswasserbehälter leeren</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Faltenschlauch weich & ohne Riss <i>mit Silikon Stift behandeln</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ölstand <i>Öl nachfüllen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Überdruckventile <i>bewegen, wenn nötig reinigen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Luftherhitzer - wenn vorhanden <i>Lüftungsgerät in Betrieb nehmen</i> <i>Luftherhitzer einschalten</i> <i>Kontrolle Lüftungsrohr warm</i> <i>Thermostat betätigen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gasfilter <i>Kontrolle Plomben vorhanden</i> <i>Kontrolle keine Beschädigungen oder Rost</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Druckkontrolle <ul style="list-style-type: none"> • Bodenabläufe – wenn vorhanden - mit Wasser füllen, etwas Mandelöl dazugeben • WC füllen – wenn vorhanden und nicht konserviert • Siphons füllen • Fäkaliengruben- und Kontrollschachtdeckel schliessen • Panzertüren und Panzerdeckel schliessen • Lüftungsgerät einschalten • Überdruckventile öffnen sich • Druckmessung mit Messgerät durchführen • ggf. Manometer ablesen 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--	--------------------------	--------------------------

5000 Sanitär

Bodenabläufe – wenn vorhanden <i>Kontrolle Beschädigung oder Rost</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bedienungsanleitung Fäkalienpumpe <i>Bedienungsanleitung vorhanden</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nass-WC-Einrichtungen – w. vorhanden <i>wenn möglich WC konservieren: Schüssel reinigen, Spülkasten reinigen und leeren, WC füllen, Frostschutzmittel dazu geben und Schüssel mit Stretchfolie umwickeln</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fäkalienpumpe – wenn vorhanden <i>Funktionskontrolle leicht zu betätigen, schmieren mit Lebensmittelfett oder konservieren</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wasserleitungsnetz – wenn vorhanden <i>Alle Wasserhähne 15 min öffnen resp. spülen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fäkalienpumpe – wenn vorhanden <i>Funktionskontrolle Alarmierung bei defekter Pumpe</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schieber Kanalisation – wenn vorhanden <i>Funktion (Gängigkeit) prüfen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wasserhandpumpe Küche – w. vorhanden <i>Funktionskontrolle leicht zu betätigen, schmieren mit Lebensmittelfett oder konservieren</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trocken Closet <i>TC vorhanden und komplett</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wassertank – wenn vorhanden <i>Wassertank voll/leer</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<i>wenn leer Armaturenkontrolle durchführen</i>	voll <input type="checkbox"/>	leer <input type="checkbox"/>

6000 Ausbau

Beleuchtung <i>sämtliche Lampen einschalten</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gesamteindruck optisch <i>Sichtkontrolle in der gesamten Anlage</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Notbeleuchtung – wenn vorhanden <i>Stecker ziehen, Leuchten schalten ein</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Eindruck Geruchsinn <i>Geruchskontrolle in der gesamten Anlage</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Luftfeuchtigkeit (max. 65%) <i>Hygro- & Thermometer kontrollieren – wenn vorhanden</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Luftentfeuchter – wenn vorhanden <i>Funktion prüfen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bereitstellung <i>Kontrolle ob Schutzraum innert 5 Tagen geräumt werden könnte</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Filtermatten reinigen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Liegstellen <i>LIST vorhanden und komplett</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kochherd – wenn vorhanden <i>Funktion prüfen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen:



Informationen; Rundgang eines öffentlichen Schutzraumes

Grundsatz

Das Besichtigungspersonal wird durch die RZSO Toggenburg ausgewählt und für die Aufgabe ausgebildet. Die RZSO unterstützt mit den Periodischen öffentlichen Schutzraumrundgänge die Gemeinden bei der Instandhaltung der 213 öffentlichen Schutzräumen im Toggenburg und Neckertal. Das Ziel ist es, die Eigentümer, grösstenteils die 12 Vertragsgemeinden, auf Mängel in den Anlagen frühzeitig hinzuweisen um Schäden rasch zu erkennen. Durch rasches Beheben können grössere Investitionen vermieden werden. Das eingesetzte Personal der RZSO Toggenburg füllt bei jedem Rundgang dieses Dokument aus und lässt dieses durch den Eigentümer, resp einen Vertreter visieren. Die RZSO ist kein Kontrollorgan. Sie kann nur Hinweise zum aktuellen Zustand und Empfehlungen zu frühzeitiger Schadensbehebung mitteilen. Kleinere Mängel beheben die Angehörigen des Zivilschutzes direkt vor Ort. Die offizielle Periodische Schutzraumkontrolle «PSK» erfolgt durch den Kanton (KEE), resp. bei Speziellen Schutzräumen (z.B. Tiefgaragen, Alters- und Pflegeheime, usw.) durch den kantonalen Bevölkerungsschutz (Infrastruktur-Schutzbauten). Sie findet alle 10 Jahre statt. Die dort festgestellten Mängel müssen umgehend behoben werden und werden nach Ablauf der Behebungsfrist durch das Kantonale Kontrollpersonal in einer Nachkontrolle geprüft.

Grundlegende Informationen für den Eigentümer

- Der Unterhalt der Schutzräume obliegt dem Eigentümer. Alle vollwertigen Schutzräume müssen unterhalten werden und unterstehen der periodischen Schutzraumkontrolle «PSK» (Durchführung KEE)
- **Unterhaltsarbeiten im Schutzraum und an den Notausstiegbauwerken dürfen nur unter Einhaltung der SUVA Richtlinien durchgeführt werden**
- Schutzräume und ihre Einrichtungen müssen immer zugänglich und betriebsbereit gehalten werden
- Schutzräume müssen innert Tagen bezugsbereit gemacht werden können
- Es dürfen keine baulichen oder technischen Veränderungen an der Schutzraumhülle, den Panzertüren und Panzerdeckeln sowie dem Belüftungssystem vorgenommen werden
- Wird der Schutzraum durch eine bauliche oder haustechnische Massnahme tangiert, ist beim zuständigen Amt eine Bewilligung einzuholen

Grundlegendes für den Besichtigungsverantwortlichen

- Grundlagedokument:
 - Wegleitung PSK 2013
 - Protokoll «PöSR» - Der Rundgang wird gemäss Checkliste durchgeführt
- Grobe Mängel werden fotografisch festgehalten
- Sind aufgeführte Kontrollpunkte im Schutzraum nicht kontrollierbar, da Punkt nicht vorhanden (z.B. Wassertank, Küche, etc.), soll der dies auf der Checkliste gestrichen werden.
- Den Eintrag im Hüttenbuch – wenn vorhanden – am Ende des Rundganges nicht vergessen!